

**Kolloquium Luftverkehr
an der
Technischen Hochschule Darmstadt**

Herausgegeben vom
Arbeitskreis Luftverkehr
der Technischen Hochschule Darmstadt

Band 2

**Zweites Kolloquium Luftverkehr
an der
Technischen Hochschule Darmstadt**

WS 1994/95

Herausgeber:
Arbeitskreis Luftverkehr
der
Technischen Hochschule Darmstadt

mit Beiträgen von

E. Giemulla
E. Mischke
H. Mehdorn
U. Schumann
S. H. Lauer

Inhaltsverzeichnis

Wem gehört die Zeit? - Rechtsprobleme der Slot-Zuweisung	1
Prof. Dr. Elmar Giemulla	
Die Bedeutung kleiner und mittlerer Flughäfen im europäischen Luftverkehr	15
Eckhard Mischke	
Chancen und Risiken der europäischen Luftfahrtindustrie	33
Dipl.-Ing. H. Mehdorn	
On the effect of emissions from aircraft engines on the state of the atmosphere (Auswirkungen der Emissionen von Flugzeugmotoren auf die Atmosphäre)	49
Prof. Dr. U. Schumann	
Luftverkehrsstrategie am Fallbeispiel der Deutschen Lufthansa AG	107
Stefan H. Lauer	

Die Deutsche Bibliothek - CIP- Einheitsaufnahme

Arbeitskreis Luftverkehr der Technischen Hochschule Darmstadt (Hrsg.).
Zweites Kolloquium Luftverkehr an der Technischen Hochschule Darmstadt.
WS 1994/95. / hrsg. vom Arbeitskreis Luftverkehr der Technischen Hochschule
Darmstadt. Darmstadt 1995.
Mit Beitr. von E. Giemulla ...

(Kolloquium Luftverkehr an der Technischen Hochschule Darmstadt, Bd. 2)
ISBN 3-931385-01-9
NE: Giemulla, Elmar ...

ISBN 3-931385-01-9

Alle Rechte vorbehalten

Arbeitskreis Luftverkehr der Technischen Hochschule Darmstadt

Darmstadt 1995

Vorwort

Der Luftverkehr ist zunehmend im Wachstum begriffen. Einerseits führt die Globalisierung der Beschaffungs-, Produktions- und Absatzaktivitäten von Unternehmen zu einer verstärkten Nachfrage nach Gütertransportleistungen in der Luft, andererseits entsteht aus dem ansteigenden Mobilitätsbedürfnis der Menschen ein Bedarf an weltweit ausgerichteter Personenbeförderungsleistung. Mit dem Wachstum des Luftverkehrs sind jedoch auch eine Reihe von Problemen verbunden. So werden einerseits die zur Verfügung stehenden Lufträume insbesondere an den Flughäfen zunehmend knapper, andererseits wachsen die Befürchtungen einer zunehmenden, luftverkehrsbedingten Umweltbelastung. Als unmittelbar Betroffene sind die Airlines, als Anbieter von Luftverkehrsleistungen, die Flughäfen, als Konzentrationspunkte der Flugbewegungen und die Luftfahrtindustrie, als Hersteller der Fluggeräte aufgefordert, auf diese Entwicklungen und Probleme zu reagieren. Der Arbeitskreis Luftverkehr der Technischen Hochschule Darmstadt hat sich dieser Thematik angenommen und versucht, die Aspekte im Rahmen des Zweiten Kolloquiums Luftverkehr, das vom Fachgebiet Unternehmensführung unter meiner Leitung organisiert wurde, aufzuarbeiten.

Eine derartige Veranstaltung wäre nicht möglich gewesen ohne die engagierte Teilnahme namhafter Vertreter aus Industrie und Wissenschaft, die in fünf Vorträgen im Wintersemester 1994/95 Teilaspekte dieses Themenkreises aus ihrer Sicht dargestellt haben. Prof. Dr. E. Giemulla, Attorney at Law, behandelte dabei die rechtliche Problematik der Zuweisung von Zeitnischen (Slots) im Luftraum, wobei ausgehend von der Rechtslage in Deutschland auch der Einfluß des Europäischen Rechts diskutiert wurde. Hr. E. Mischke von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen gab einen Überblick über die Bedeutung kleiner und mittlerer Flughäfen im europäischen Luftverkehr. Die wesentlichen Aspekte seines Vortrages beinhalteten die Möglichkeiten und Perspektiven einer Anbindung dezentraler Standorte an den internationalen Luftverkehr. Der Beitrag von Herrn H. Mehdorn, Mitglied des Vorstands der Daimler-Benz Aerospace AG, umfaßte die Chancen und Risiken der Deutschen Luftfahrtindustrie und zeigte die wesentlichen Entwicklungslinien auf dem Luftfahrzeugmarkt auf. Den ökologischen Aspekt des Luftverkehrs behandelte Prof. Dr. U. Schumann von der Deutschen Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt in seinem Vortrag. Er machte

deutlich, daß die ökologischen Auswirkungen des Luftverkehrs in den verschiedenen Schichten der Atmosphäre unterschiedlich zu bewerten sind, sein Einfluß auf den Treibhauseffekt allerdings als verhältnismäßig gering einzustufen ist. In dem letzten Vortrag der Veranstaltungsreihe stellte Herr S. H. Lauer, Bereichsleiter der Strategischen Konzernentwicklung der Deutschen Lufthansa AG, die Luftverkehrsstrategie seines Unternehmens vor. Der Schwerpunkt seiner Ausführungen lag in der Umstrukturierung der Deutschen Lufthansa AG innerhalb der letzten Jahre, den weltweiten Trends im Luftverkehr und dem Aufbau globaler und europäischer Luftverkehrsnetze.

Durch ihre engagierten Vorträge und die außergewöhnlich hohe Diskussionsbereitschaft haben alle Vortragenden maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltungsreihe beigetragen. Ihnen gilt mein besonderer Dank. Danken möchte ich aber auch meinem Mitarbeiter Herrn Dipl.-Wirtsch.-Ing. M. Engelke sowie Herrn cand. Wirtsch.-Ing. J. J. Schmid für die Organisation der Vortragsreihe und die Herstellung des vorliegenden Sammelbandes.

Nach dem Ersten Kolloquium Luftverkehr in Wintersemester 1993/94 wurde mit dem Zweiten Kolloquium Luftverkehr eine Vortragsreihe weitergeführt, die auch zukünftig ihren festen Bestandteil in dem Verzeichnis der Technischen Hochschule Darmstadt haben soll. Zusätzlich zu dieser Reihe hat der Arbeitskreis Luftverkehr bereits im Sommersemester 1994 eine weitere studienbegleitende Veranstaltung durchgeführt. Unter dem Motto "Personalentwicklung im Luftverkehr" wurden in einer Podiumsdiskussion zukünftige Perspektiven auf dem wachsenden Arbeitsmarkt des Verkehrssektors aufgezeigt. Im Sommersemester 1995 wird mit einem Vortrag von Prof. Hans Busso v. Busse zum Thema "Von der Vision zur Innovation, Idee und Anspruch - der Flughafen München - Gedanken zum architektonischen Raum" eine weitere Veranstaltung durchgeführt.

Ziel dieser Veranstaltungen ist es, den wichtigen Kontakt zwischen Hochschule und Wirtschaft weiter zu intensivieren. Die Veranstaltungen flankieren das umfassende und fachbereichsübergreifende Lehrangebot im Bereich des Luftverkehrs. Die Schwerpunkte der luftfahrtspezifischen Ausbildung liegen dabei nicht, wie bislang an vielen Hochschulen und Universitäten üblich,

allein auf technischen Teildisziplinen. Sie umfassen vielmehr auch wirtschaftliche, rechtliche, verkehrsplanerische und architektonische Aspekte.

Der vorliegende Sammelband enthält eine Zusammenfassung der Vorträge des Zweiten Kolloquiums Luftverkehr an der Technischen Hochschule Darmstadt. Sie wurden uns freundlicherweise von den Vortragenden zur Verfügung gestellt. Einerseits dient der Sammelband der Dokumentation, andererseits soll zu einer weiteren Auseinandersetzung mit der Thematik des Luftverkehrs anregen.

Die vergangenen Veranstaltungen des Arbeitskreises Luftverkehr haben anhand der lebhaften Diskussionen gezeigt, daß sie auf ein hohes Interesse bei den Studierenden aber auch bei Personen außerhalb der Hochschule treffen. Im kommenden Wintersemester soll die Reihe daher mit dem Dritten Kolloquium Luftverkehr fortgesetzt werden. Dieser Veranstaltung wünsche ich einen ähnlich guten Erfolg.

Darmstadt, im April 1995

Prof. Dr. Hans-Christian Pfohl